

# Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 12

Freitag, den 30. November 2001

Nummer 24

## Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

am Sonnabend, den 08. Dezember 2001  
von 13.00 - 17.00 Uhr



# Weihnachtsshow 2001

## „Zauber der Pferde“

### im Gestüt Wolfersdorf



Es ist wieder so weit, zur Weihnachtsshow „Zauber der Pferde“ erwartet der Reit- und Fahrverein sowie Gestütsinhaber Steffen Jahn viele Besucher. Passend zur Vorweihnachtszeit am 2. und 3. Advent präsentiert der Verein erneut ein abwechslungsreiches Programm. Gezeigt werden sportliche Darbietungen, wie das Fahren der Vierspanner, eine Springquadrillie der Nachwuchsreiter sowie das traditionelle Märchen, in Szene gesetzt von Tier und Mensch u. v. m. Es wird wieder ein farbenfrohes Programm zusehen sein, welches die Herzen der Pferdefreunde höher schlagen lässt. Der Kartenvorverkauf ist ab sofort in der Reitanlage „Gestüt Elstertal“ Wolfersdorf möglich! Informationen unter der Telefonnummer

**0171-7036587 / 036623 - 20708**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

#### zur 26. Sitzung des Stadtrates der 3. Wahlperiode

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit laden wir Sie zur 26. Sitzung des Stadtrates der 3. Wahlperiode am

**Dienstag, den 4. Dezember 2001  
um 19:00 Uhr  
ins Rathaus Berga/Elster  
Sitzungsaal**

recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit  
TOP 2: Protokoll 25. Stadtratssitzung  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 3: 1. Nachtragshaushaltsatzung 2001  
hier: Beratung und Beschlussfassung entsprechend des Antrages der SPD-Fraktion  
TOP 4: Antrag auf Überbrückungshilfe  
hier: Beratung und Beschlussfassung entsprechend des Antrages der SPD-Fraktion  
TOP 5: Satzung zur Regelung des Marktwesens der Stadt Berga/Elster (Marktordnung)  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 6: Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen der Stadt Berga/Elster  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
TOP 7: Richtlinie zur Förderung des Vereinslebens der Stadt Berga/Elster  
hier: Beratung und Beschlussfassung

Es finden noch 2 weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

**Stadtverwaltung Berga/Elster  
gez. Jonas  
Bürgermeister**

## Informationen aus dem Rathaus

### Auf zum Weihnachtsmarkt nach Berga/Elster

Am Sonnabend, den 08.12.2001 findet der

#### Weihnachtsmarkt

in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr statt.

Im und um den weihnachtlich geschmückten Park am Rathaus bieten wieder viele Händler Waren und Geschenke wie Winterbekleidung, Weihnachtsgestecke, Handarbeiten, Schuh- und Lederwaren, Modeschmuck u. v. m. für den Gabentisch an. Die Gewerbetreibenden des Gewerbeverbandes Berga präsentieren sich an einem gemeinsamen Stand mit schönen Angeboten.

Um 14.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit kleinen Überraschungen für die Kinder.

Auch in diesem Jahr ist der AWO-Jugendclub Berga auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Freuen Sie sich auf Glücksrad für jung und alt, Rubbellosaktion der AWO sowie Weihnachtliches. Für das leibliche Wohl ist bestens mit Glühwein, Rostbratwurst, Pilzpfanne, Fischräucherei, Grillhähnchen, Zuckerwatte, Stollen gesorgt.

In der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr ist im „Spittel“ eine **weihnachtliche Spielzeugausstellung** zu besichtigen, wozu der Heimatverein Berga recht herzlich einlädt.

Die Stadtverwaltung Berga/Elster wünscht allen Besuchern des Weihnachtsmarktes einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag.



## Straßensperrung

### anlässlich des Weihnachtsmarktes

Aufgrund des stattfindenden Weihnachtsmarktes am 08.12.2001 werden die Straßen Am Markt von der Einmündung Schloßstraße Haus-Nr. 1 (Arztpraxis) bis Haus-Nr. 7 (Geschäft Stöltzner) und die Robert-Guezuo-Straße von der Haus-Nr. 1 bis zum Abzweig Brauhausstraße am **Sonnabend, den 08.12.2001** in der Zeit von **9.00 - 18.00 Uhr** für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Bahnhofstraße und Kirchplatz. Wir bitten besonders die Anlieger um Beachtung und Verständnis.

**Ordnungsamt  
Stadtverwaltung Berga/Elster**

### Die Sprechstunden der Schiedsstelle

der Stadt Berga/Elster finden bei Bedarf, nach telefonischer Absprache, mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 20666 oder 0179/1048327

**Jürgen Naundorf  
Schiedsmann der Stadt Berga/Elster**

## Freiwillige Feuerwehr Berga

### Besuch in Sobotka/Polen

Wie kurz in der letzten Ausgabe berichtet hatte die Bergaer Feuerwehr noch eine Fahrt in unsere polnische Partnerstadt Sobotka vor sich.

Vom 19.10. bis 21.10.01 ging die Abordnung auf die Reise. Doch diesmal war das Reisegefühl nicht alltäglich. Unser W-50-Tanker führte die Kolonne an. Bereits am 18.10.01 um 23:00 Uhr war Start. Die Maschinisten Klaus-Dieter Seibt, Matthias Kuppe und Bert Wiesenhütter begaben sich gemeinsam mit unserem Dolmetscher Herrn Stief, an dieser Stelle möchten wir Herrn Stief für die wieder hervorragende „sprachliche Betreuung“ herzlich danken, auf die ca. 400 km lange Fahrt. Die anderen Teilnehmer folgten in den frühen Morgenstunden.

Nach den notwendigen Grenzformalitäten, immerhin zählte der W 50 nach Zollrecht unter Export, trafen wir 13:00 Uhr in Sobotka ein. Mit Blaulicht und Martinshorn führte der Weg von der Stadtgrenze bis zum Gerätehaus. Dort erwarteten uns schon einige polnische Kameraden.

Nach der Begrüßung und Mittagessen stand ein Rundgang in Sobotka auf dem Programm. Der Tag endete in gemütlicher Runde und dem Wiedersehen mit uns doch schon vertrauten Gesichtern der Sobotkaer Feuerwehr.

Am 20.10.01 folgte dann die Übergabe des W 50. Die ganze Sobotkaer Feuerwehr hatte im Stadtzentrum Aufstellung genommen. Nach den kurzen Ansprachen der beiden Bürgermeister, Herr Adam Broda und Klaus-Werner Jonas, übergab der Bergaer Wehrführer, Dieter Schlenk, die Fahrzeugschlüssel an den dortigen Wehrführer. Danach ging es zur Einweisung in die Bedienung der Technik. Spätestens jetzt sahen wir Bergaer, daß es keine bessere Entscheidung für den W 50 nach seinem „Leben in Berga“ geben konnte. Wir hatten das Gefühl, eine echte Hilfe für den Brandschutz in Sobotka geleistet zu haben; und das trotz des Alters des Fahrzeuges.





Der Tag schloß in gemütlicher Runde. So manches "hipp hipp hurra" und „gut Schlauch“ erklang auf den W 50 und auch ein oder zwei Glas Wodka waren dabei.

Für den Sonntag änderten die Bergaer kurzerhand das geplante Programm. Ein uns inzwischen gut bekannter Kamerad der Sobotkaer Wehr trat Anfang Oktober seinen Wehrdienst an und konnte somit nicht an den Feierlichkeiten teilnehmen. Also fuhren wir zu ihm in die Kaserne. Diese Überraschung war sichtlich gelungen.

Dann kam am frühen Nachmittag der "unangenehmste" Teil eines Partnerschaftsbesuches, Antritt der Heimreise. Nach dem obligatorischen Erinnerungsfoto, diesmal logischerweise vor dem W 50, zeigten uns die polnischen Kameraden nochmals ihre Freude über unseren nun ehemaligen "Oldie". Für uns eigentlich unvorstellbar lief zum Abschied Sonntagnachmittag die Sirene.



H. Trautloff  
Stadtbrandinspektor

## Bereitschaftsdienste

## Ärztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst

### Dezember 2001

Sa, 01.12.01	Dr. Braun
So, 02.12.01	Dr. Braun
Mo, 03.12.01	Dr. Brosig
Di, 04.12.01	Dr. Braun
Mi, 05.12.01	Dr. Brosig
Do, 06.12.01	Dr. Brosig
Fr, 07.12.01	Dr. Brosig
Sa, 08.12.01	Dr. Brosig
So, 09.12.01	Dr. Brosig
Mo, 10.12.01	Dr. Brosig
Di, 11.12.01	Dr. Braun
Mi, 12.12.01	Dr. Braun
Do, 13.12.01	Dr. Brosig
Fr, 14.12.01	Dr. Brosig

Änderungen vorbehalten

Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Am Markt 1

Tel.: .....2 56 47  
 privat: Puschkinstr. 20  
 Tel.: .....2 56 40  
 Funktelefon-Nr. ....01 71/8 38 84 19

### Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20

Tel.: .....2 07 96  
 privat: .....03 66 03 / 4 20 21  
 Funktelefon-Nr.: .....01 71 / 8 09 61 87

## Bereitschaftsdienst Wohnungsbaugesellschaft

Tel: .....0171/8160069

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

am 17.11.	Frau Marie Arzberger	zum 77. Geburtstag
am 17.11.	Frau Christa Dittrich	zum 73. Geburtstag
am 17.11.	Herrn Herbert Zetsche	zum 72. Geburtstag
am 18.11.	Frau Gerda Lätzsch	zum 88. Geburtstag
am 18.11.	Frau Leni Helminski	zum 79. Geburtstag
am 19.11.	Frau Charlotte Hager	zum 84. Geburtstag
am 20.11.	Frau Elisabeth Schumann	zum 80. Geburtstag
am 20.11.	Frau Melanie Dreßler	zum 76. Geburtstag
am 21.11.	Frau Ilse Kunz	zum 80. Geburtstag
am 22.11.	Frau Emma Mansch	zum 91. Geburtstag
am 22.11.	Herrn Fritz Schlegel	zum 81. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Heinz Kerstan	zum 72. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Erhard Wangnick	zum 71. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Herbert Lips	zum 70. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Michael Helgert	zum 80. Geburtstag
am 25.11.	Frau Herta Hofmann	zum 79. Geburtstag
am 27.11.	Frau Lucia Reiprich	zum 77. Geburtstag
am 27.11.	Herrn Hans-Ul. Langnickel	zum 72. Geburtstag
am 28.11.	Frau Rosemarie Bergner	zum 76. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Klaus Engelhardt	zum 73. Geburtstag
am 29.11.	Frau Erika Uebrig	zum 79. Geburtstag
am 29.11.	Frau Martha Forsthoffer	zum 71. Geburtstag
am 30.11.	Herrn Paul Drechsler	zum 81. Geburtstag
am 30.11.	Frau Anita Löffler	zum 74. Geburtstag



## Vereine und Verbände

### Thüringer Landfrauenverband e. V.

Frauenversammlung am 12.12.01, 19.00 Uhr  
 Obergeißendorf Gaststätte "Zur Mühle"  
 Thema - Unsere traditionelle Weihnachtsfeier  
 Ortsfrauengruppe  
 Geißendorf/Eula  
 Schnatow

### VdK-Weihnachtsfeier 2001

Liebe VdK-Mitglieder und Partner,  
 wir laden Euch ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein. In diesem Jahr gibt es noch einen Grund mehr zu feiern, denn am 02.12.2001 können wir auf 10 Jahre VdK-Ortsverband Berga zurückblicken.

Unsere Weihnachtsfeier findet am:

Termin: Dienstag, den 04.12.2001  
 Zeit: 14.30 Uhr  
 Ort: Café Poser, Berga  
 statt.

#### Ablauf:

- 14.30 Uhr Auftritt Grundschulchor Berga unter Leitung von Frau Bunk
- gemütliches Kaffeekränzchen
- Überraschung
- Abendbrot ca. 17.30 Uhr

Bei Teilnahme bitten wir um unbedingte Rückmeldung unter Berga 21215! Danke!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen alle VdK-Mitglieder und Partner ganz herzlich.

Ihr VdK-OV Berga  
 Hannemann

## Arbeiterwohlfahrt Berga

Im Advent bei Kerzenschein  
laden wir recht herzlich ein.  
Ein Weihnachtsbaum mit seinen Kerzen  
läßt Frieden strömen in unsere Herzen.

Des Jahres Hektik langsam schwindet  
und Ruhe endlich Einkehr findet.  
Ein Tag - er kann kaum schöner sein  
als im Advent bei Kerzenschein.

Auch in diesem Jahr laden die Stadtverwaltung Berga und die Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Berga - alle Senioren aus Berga und den dazugehörigen Ortsteilen - sowie alle Mitglieder der Arbeiterwohlfahrt recht herzlich zur

### gemeinsamen Weihnachtsfeier

ein.  
Freuen Sie sich auf ein buntes Programm mit

**Gitte und Klaus**



am **Dienstag, dem 18. Dezember 2001 um 15.00 Uhr**  
im Klubhaus.

Wir erwarten Sie und freuen uns, auf ein paar schöne,  
gemeinsame Stunden.

## Frauengruppe Wolfersdorf e. V.

Es ist wieder soweit! Am 01.12.01 um 14.00 Uhr eröffnen wir die Weihnachtszeit mit unserem traditionellen Weihnachtsmarkt.

In diesem Jahr gibt es einen besonderen Höhepunkt. Eine große selbstgefertigte Weihnachtspyramide wird durch den Feuerwehrverein eingeweiht. Auch verschiedene Händler aus der Umgebung haben ihr Kommen zugesagt. Vielleicht ist schon ein passendes Geschenk für liebe Verwandte oder Bekannte dabei. Die Frauen des Chors erfreuen mit Liedern zum Weihnachtsfest. Den Kindern soll die Zeit bis zum Eintreffen des Weihnachtsmannes mit einem Märchenfilm verkürzt werden. Wie er in diesem Jahr erscheinen wird, das bleibt ein Geheimnis.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt Kaffee und selbstgebackene Plätzchen, Glühwein und Roster. Wer sich etwas Deftiges mit nach Hause nehmen will, der wird sicherlich zufriedengestellt. Also, es ist wieder viel los in Wolfersdorf. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Unsere Rentner laden wir ganz herzlich zur Weihnachtsfeier am 6. Dezember um 14.30 Uhr in das Vereinszimmer unseres Ortes ein.

Die Weihnachtsfeier für die Mitglieder des Frauenvereins Wolfersdorf soll am 15. Dezember mit Ehepartner um 19.00 Uhr auf dem Saal im Gasthof "Zum grünen Tal" stattfinden.

**Der Vorstand**

## FSV Berga - Abteilung Kegeln

### 2. Landesliga

#### 6. Spieltag: Mit geschlossener Mannschaftsleistung zum dritten Heimsieg

Den dritten Sieg in Folge und den vierten in der laufenden Saison erkämpften die Bergaer Landesliga-Kegler zum Faschingsauftakt in Wolfersdorf. 121 mehr getroffene Kegel, Überlegenheit in allen Kategorien und ein recht ausgeglichenes Teamergebnis prägten das Spiel des FSV gegen den Tabellenzweiten. Zwar hatten die Meuselwitzer den Tagesbesten im Aufgebot, die Superleistung des Ausnahmespielers Lutz Lewandowsky wurde jedoch von einem völlig misslungenen Auftritt seines Mannschaftskameraden wieder aufgehoben. Dies war im zweiten Durchgang auch spielentscheidend. Zuvor hatten Thomas Pohl, der seine Krise wohl überwunden hat und Heiko Albert für eine 25-Punkte-Führung der Hausherrn gesorgt. In Runde zwei gelang es Michael Schubert zum ersten Mal in dieser Saison seinen Heimkomplex abzulegen, stand aber im Schatten des wieder bestens aufgelegten und besten Bergaers Jürgen Hofmann. 108 Punkte Vorsprung standen vor dem Finale zu Buche, in dem Rolf Rohn und Jochen Pfeifer die beiden Pluspunkte locker einfuhren. Fazit dieses sportlich fairen Spiels: Im „Grünen Tal“ hängen die Trauben sehr hoch für die Gastmannschaften, wenn die Bergaer kaum Luft ran lassen.

Endergebnis:

**FSV Berga - Meuselwitzer KC 1954**

**5073:4952 Holz**

Einzelergebnisse:

**FSV: T. Pohl 851; H. Albert 829; M. Schubert 838; J. Hofmann 874; R Rohn 833; J. Pfeifer 848 Holz.**

**MKC: T. Heimbach 816; L. Thiergen 839; B. Holischek 745; L. Lewandowsky 884; H.-J.. Kahnt 842; K Sauerstein 826 Holz.**

### 7. Spieltag: Zweiter Auswärtssieg Berga

Der nächste Paukenschlag durch die Bergaer Kegler war am Samstag in Triptis zu hören. Zwar mit 31 Holz wieder recht knapp, aber trotzdem hochverdient holte der Staffel-Neuling beim Vorjahresdritten zwei weitere Punkte, um die 2. Landesliga auch für die Saison 2002/2003 buchen zu können. Dabei verfehlte das Sextett aus der Elsterstadt den eigentlich ungültigen Mannschaftsbahnrekord nur um 14 Zähler. Diesen stellten die Hausherrn am ersten Spieltag auf der sanierten Anlage auf. Da fiel allerdings eine der vier Aufstellautomaten aus. Für diese Bahn wurde im gegenseitigen Einvernehmen (mit Nordhausen) ein Durchschnittswert (210) notiert. Die Bergaer kümmern sich aber recht wenig um Statistiken. Nach dem zweiten Auswärtssieg und dem vierten in Folge stehen jetzt auf dem zweiten Rang in der Tabelle.

Gewohnt stark begannen die Gäste. Thomas Pohl, wieder ein echter Leistungsträger, kaufte den Grün-Weißen ebenso den Schneid ab, wie Ersatzmann Steffen Jung. Der Kapitän der zweiten Bergaer Vertretung hatte eine echte Sternstunde in seiner noch ziemlich kurzen Kegler-Karriere. Er kam auf das gleiche Endergebnis wie T. Pohl, nur in den Abräumern stand er dem Stammspieler leicht nach. Da die beiden Triptiser eine extrem hohe Fehlwurfquote aufzuweisen hatten, führte der FSV mit 28 Holz. Die Spannung nahm in der zweiten Runde zu. Die KV-Spieler wollten das Match kippen. Dank Jürgen Hofmann gelang ihnen dies aber nicht. Der Bergaer stand dem Starterpaar unbedeutend nach. Michael Schubert hingegen sorgte ungewollt mit seinen 777 zum einen dafür, dass seinen Kameraden das Freibier schmeckte, zum anderen, dass die Partie offen blieb. 9 Kegel kamen sogar auf das Guthaben der Bergaer hinzu. Im Finale brodelte es dann am Triptiser Sportplatz. Mit viel zu hohem Tempo versuchte das Duo des Gastgebers, Druck auf den Gegner zu machen. Doch Jens Glöckner als Tagesbestener konnte mit seinem Mannschaftskameraden nur 6 Punkte gutmachen. Rolf Rohn und der beste Bergaer Jochen Pfeifer schaukelten das Ding solide nach Hause.

Entscheidend waren in diesem sportlich und kameradschaftlich fairen Spiel die Abräumer (1625:1592 für Berga).

10:4 Punkte stehen jetzt auf dem Konto der Bergaer. Mehr als die halbe Miete ist also rein, wenn es nach dieser Partie überhaupt noch um das erklärte Ziel Klassenerhalt geht. Nach dem Match am morgigen Samstag bei Kellerkind Roßleben folgen zwei Heimspiele. Der FSV-Sechser drängt voller Selbstvertrauen auf eine Vorentscheidung über ihren weiteren Weg.

Endergebnis:

**KV Grün-Weiß Triptis - FSV Berga**

**5025:5056 Holz**

Einzelergebnisse:

**KVT:** W. Martin 844; S. Engelmann 848; S. Trumpf 834; U. Zwingelberg 793; J. Glöckner 879; K. Klisch 827 Holz.  
**FSV:** T. Pohl 860; S. Jung 860; M. Schubert 777; J. Hofmann 859; R Rohn 831; J. Pfeifer 869 Holz.

**1. Kreisklasse****7. Spieltag: Zweiter Heimsieg**

In einem über weite Strecken spannenden Match bezwang die Bergaer Landesliga-Reserve die dritte Mannschaft der TSG Hohenleuben. Nach dem etwas verpatzten Start durch Rainer Pfeifer und Mike Krauße (-27) setzten im zweiten Durchgang die Gastgeber die Akzente. Uwe Linzner und der mit Abstand Tagesbeste Steffen Jung stellten die keinesfalls enttäuschenden TSG-Spieler deutlich in den Schatten. Das Finale hätte es noch einmal richtig in sich haben können, doch ein Totalausfall auf Hohenleubener Seite verhinderte dies. Der glücklose Thomas Simon und Jürgen Hofmann, in Sondershausen qualifiziert, konnten ohne größere Anstrengung den zweiten Doppelpunktergebnis sichern. Da störte auch der Höchstwert von Heiko Nosofsky auf der Gegenseite nicht.

Endergebnis:

**FSV Berga II - TSG Hohenleuben III 2385: 2313 Holz**

Einzelergebnisse:

**FSV II:** R. Pfeifer 389; M. Krauße 361; U. Linzner 410; S. Jung 445; T. Simon 361; J. Hofmann 419 Holz.  
**TSG III:** G. John 410; R Roßram 367; D. Drechsler 404; J. Thiele 398; H. Nosofsky 413; M. John 321 Holz.

**3. Kreisklasse****7. Spieltag: Vierter Sieg in Folge für Berga III**

Horst Semmler als Teamchef des FSV III hat aus der Not wieder mal eine Tugend gemacht. Mit den allerletzten Aufgebot konnten die Bergaer zum vierten Mal in Folge doppelt punkten. Absagen bzw. Entschuldigungen aus verschiedenen Gründen trieben dem Kegellehrer zwar erneut die Sorgenfalten auf die Stirn, doch nach verpatztem Start gab es auch in diesem Match ein Happyend. Heiko Singer und Mike Krauße, in der Vorwoche qualifiziert, fuhren im ersten Durchgang gleich 52 "Miese" ein. Dem FSV-Duo kann man aber zu Gute halten, dass dort Karl-Heinz Schröter auf der anderen Seite bereits mit 401 den Tagesbestwert markierte. Nach den wenig berauschenden Auftritten von Frank Geinitz und Torsten Franke waren es immer noch 11. Routinier Frank Winkler als Bester seines Teams und Paul Gogolin drehten den Spieß in der letzten Runde aber noch um. Bei den Teich'dorfern half da auch eine Auswechslung nichts.

Endergebnis

**FSV Berga III - SV Teichwolframsdorf II 2162:2071 Holz**

Einzelergebnisse:

**FSV III:** H. Singer 333; M. Krauße 377; F. Geinitz 339; T. Franke 334; F. Winkler 396; P. Gogolin 383 Holz.  
**SVT II:** K.-H. Schröter 401; C. Peschke 361; W. Schrapf 327; M. Zaumseil 305; R. Seifert 373; U. Schröter (ab 36. Wurf T. Seifert) 304 Holz.

**Kreisklasse Damen****8. Spieltag: Damen wieder erfolgreich**

Das Rotationsprinzip wie bei einem bekannten Fußballverein praktizierte wieder mal die Bergaer Damen-Kegelmansschaft. Im Unterschied zu der vielleicht etwas bekannteren Sportart muss man sich hier aber einen Startplatz im Training erkämpfen. Diesmal traf es Antje Franke, die für die arbeitsbedingt fehlende Ines Winkler ins Team rückte. Das sie ihre Sache im ersten Punktspiel für den FSV ordentlich machte, beweist ihr Endergebnis. Da war aber auch das Match schon zu Gunsten der Hausherrinnen entscheiden, wie sich später herausstellen sollte. Silke Hofmann lieferte an diesem Abend die Vorarbeit im ersten Durchgang. 49 Kegel traf sie mehr als ihre Kontrahentin. Da störten die sechs Zähler Verlust in Runde Zwei wenig. Im Finale war dann das Duell der beiden Tagesbesten zu sehen. Heike Singer putzte mit 372 genau so viele Hölzer weg, wie Rita Daßler auf der anderen Seite.

Zwei Pluspunkt und weiter mit an der Tabellenspitze ist das Positive von dieser Begegnung, doch gab es auch einen Wermutstropfen. Übungsleiter Jochen Pfeifer kritisierte - wohl zu Recht - die magere Ausbeute in den Abräumen. Von einem anderen Gegner wäre dies möglicherweise bestraft worden. Im darauffolgenden Spiel vorgestern in Langenwetzendorf könnte das aber schon wieder ganz anders aussehen...

Endergebnis:**FSV Berga - SG Merkendorf II****1061:1018 Holz**Einzelergebnisse:

**FSV B.:** S. Hofmann 366, A. Franke 323; H. Singer 372 Holz  
**SGM. III:** E. Langhammer 317; B. Förber 329; R. Daßler 372 Holz.

**Kreisliga Jugend B****3. Spieltag: Glanzloser Heimsieg**

Mit dem dritten Sieg im dritten Spiel behaupteten die B-Jugendlichen die Tabellenführung. Klar aber glanzlos schickten sie den alten Rivalen aus Langenwetzendorf mit 144 Holz nach Hause. Die Favoritenrolle bekommt dem einen oder anderen Bergaer Spiel wohl nicht. So gingen die Gäste im ersten Durchgang auch mit 37 Punkten in Führung. Armin Schmidt und Matthias Gummich im FSV-Trikot produzierten eine viel zu hohe Fehlwurfquote. Die TSV-Spieler hatten dort aber auch schon mit Markus Erdmann ihren besten Akteur im Einsatz. In der zweiten und letzten Runde war dann aber schon fast ein Klassenunterschied zu sehen. Danny Mittenzwey und Philipp Hofmann zeigten zeitweise ihr Können, spielten aber nicht mehr als nötig, um die TSV-Jungs zu bezwingen. Bei den fiel besonders auf, was im kommenden Jahr auch auf das Bergaer Team zukommen könnte: Die B-Jugend ist die vom Alter her erste Spielklasse. Da sitzt noch lange nicht jeder Wurf. Dazu kommt Nervosität im Wettkampf. So ließ ein Langenwetzendorfer von den Fehlwürfen her fast eine ganze Bahn aus (46). Die Bergaer bekommen möglicherweise das selbe Problem. Danny Mittenzwey und Philipp Hofmann werden nächstes Jahr 15. Die Jungs, die nachrücken werden, sind noch lange nicht in der Lage, die Beiden zu ersetzen. Bei aller Freude über die Tabellenführung und den durchaus realistischen Ziel, kreismeister zu werden, keine gute Prognose für die Zukunft. Da sollte sich der eine oder andere "Nachrücker! mal Gedanken machen, ob er sein Training auch ernst genug nimmt...

Endergebnis:

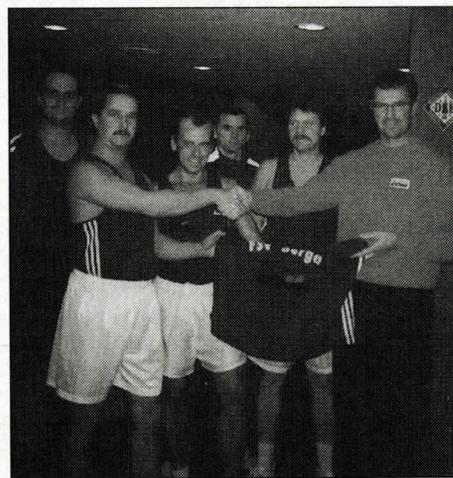
**FSV Berga - TSV Langenwetzendorf 1272:1128 Holz**

Einzelergebnisse:

**FSV:** A. Schmidt 280; M. Gummich 306; D. Mittenzwey 342; P. Hofmann 344 Holz  
**TSV:** D. Pfeifer 299; M. Erdmann 347; J. Erdmann 198; T. Bätz 307 Holz.

**Neuer Sponsor für den FSV I**

Zu Saisonbeginn stattete Frank Bräuer vom Mobilcom-Shop in der Geraer Anthorpassage die erste Männermannschaft des FSV Berga mit neuen Trikots, Hosen und Trainingsanzügen aus (siehe Bild). Das inzwischen erfolgreich in die Landesliga gestartete Team möchte sich hiermit herzlich bedanken. Ein Dankeschön gilt auch an den bisherigen Sponsor, die Fa. Hofmann-Bedachungen, die seit 1992 jährlich finanzielle Zuwendungen in nicht unerheblicher Höhe ermöglichte.



*Frank Bräuer übergibt Trikots an Kapitän Rolf Rohn vor der Mannschaft mit Heiko Albert, Jürgen Hofmann, Jochen Pfeifer und Michael Schubert (v. l.). Es fehlte Thomas Pohl.*

**Vorschau**

01.12.01, 13.00 Uhr KSV 1992 Kali Roßleben -FSV Berga  
 01.12.01, 13.00 Uhr FSV Berga II - TSG Hohenleuben II  
 08.12.01, 13.00 Uhr FSV Berga - TSV Eisenberg  
 09.12.01, 09.00 Uhr FSV Berga III - SV 1975 Zeulenroda II  
 08./09.12.01 jeweils ab 09.00 Uhr Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend in Wünschendorf und Zeulenroda

**Teilnehmer für den FSV:**

Jugend A: Melanie Schubert, Paul Gogolin, Frank Teinitz, Philipp Hofmann, Danny Mittenzwey  
 Jugend B: Armin Schmidt, Matthias Gummich

**Aktuelle Informationen vom AWO-Chor**

Am Freitag, dem 09. November 2001, fand um 20.00 Uhr in der Kurt-Rödel-Sporthalle Greiz das nachgeholte **Jubiläumskonzert anlässlich des 10jährigen Bestehens des neuen Reußischen Sängerkreises** statt.

Alle 13 Mitgliedschöre des Sängerkreises sowie als Gastchor der Chor des 1. Staatlichen Gymnasiums Greiz gestalteten gemeinsam mit der Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach ein Festkonzert mit hochklassigen Werken u. a. von Carl-Maria von Weber, Johann Strauß, George Bizet und Giuseppe Verdi. Bis auf den letzten Platz voll besetzt war der „Konzertsaal“ und man konnte die gespannte Atmosphäre förmlich „knistern hören“. Ein Ohrschmaus vom ersten bis zum letzten Ton begleitet durch die hervorragende Moderation des Vorsitzenden des neuen Reußischen Sängerkreises Ulrich Zschegner und seiner Tochter Grit. Jeder der Mitwirkenden gab sein BESTES und langanhaltender Applaus sowie stehende Ovationen des Publikums waren verdienter Lohn für alle.

**Der absolute Höhepunkt des gesamten Konzerts war die Darbietung des „Gefangenenchores“ aus der Oper Nabucco - 350 Sänger und die erstklassige musikalische Begleitung durch die Vogtlandphilharmonie- ein chorisches Gesamtwerk der Extraklasse!**

Wie eines unserer Chormitglieder ganz persönlich dieses Konzert empfunden hat und der verdiente Dank an unsere Chorleiterin folgt im Anschluß.



*Das große Finale aller Chöre mit der Vogtlandphilharmonie war für Sänger wie Besucher gleichermaßen ein unvergesslicher Abschluss des musikalischen Abends.  
 (Foto: OTZ/Freund)*

**Danke**

Danke sagen ist ganz einfach,  
 es öffnet Herzen, Tür und Tor -  
 wir sagen danke, liebe Christel,  
 es sagt danke Dir Dein Chor!

Ein Höhepunkt besondrer Art  
 war's wohl für uns alle,  
 wir war'n dabei im Kreis der Sänger  
 zum Jubiläumskonzert in der Kurt-Rödel-Halle.  
 Für Sänger und für's Publikum,  
 unvergesslich schöne Stunden -  
 ein musikalisches Erlebnis,  
 ich sag's mal so, wie ich's empfunden:

Es ist soweit, du stehst am Treppchen  
 im vollen Rampenlicht -  
 mit dir gemeinsam viele Sänger -  
 ihre Namen kennst du nicht.  
 Du bist ein winzig kleiner Teil  
 vom großen „Drum und Dran“,  
 egal - der Gesang vereint uns alle,  
 auf jede Stimme kommt es an.  
 Es beschleicht dich ein Gefühl, nicht zu beschreiben  
 du frierst und spürst doch „Sonnenschein“,  
 es ist wie ein Moment des Glück's,  
 du bist so stolz dabei zu sein!

Und dafür sagen wir Dir „DANKE“,  
 Du hast in all den Übungsstunden,  
 mit musikalischem Gespür Schritt für Schritt -  
 mit uns den Weg zum Ziel gefunden.  
 Mit Deinem Können am Klavier  
 hat's jeder irgendwann gepackt,  
 ich sage noch mal - wir danken Dir!  
**Dein Chor**

**Einladung zu unserem Adventskonzert**

Wie schon im vergangenen Jahr, so laden wir unser Bergaer Publikum, die Freunde der vorweihnachtlichen Chormusik der umliegenden Gemeinden sowie alle Gäste unserer Stadt wieder zu einem Konzert in der Adventszeit ein.



Die Veranstaltung findet am

**08. Dezember 2001 um 16.00 Uhr im Klubhaus Berga** statt.

Wir würden uns freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, um gemeinsam im Kerzenschein am **Vorabend des 2. Advent** weihnachtlichen Liedern und Weisen zu lauschen und um sich einstimmen zu lassen auf das schönste Fest des Jahres - das Weihnachtsfest!

**Ihr AWO-Chor Berga (Ltg. Chr. Ziergiebel)  
 & Bläsergruppe (Ltg. J. Vogel)**  
 (Der Eintritt ist wie immer frei!)

**Hinweis in eigener Sache!**

Jeder, der Lust bekommen hat, selbst aktiv in unserem Chor mitzusingen, ist bei uns herzlich willkommen. Notenmaterial wird selbstverständlich zur Verfügung gestellt. Es ist auch möglich, erst einmal zu einer „Schnupperstunde“ zu uns zu kommen. Die Proben finden jeweils

**mittwochs, 19.00 Uhr im Musikzimmer der Grundschule Berga** statt.

**Kirchliche Nachrichten****“Wir sagen Euch an den lieben Advent ...”****Herzliche Einladung nach Tschirma am 02.12.2001 - 1. Advent**

zum Adventsfest der Kirchgemeinde Tschirma unter Mitwirkung der Vereine von Tschirma und Umgebung

**Wir tragen das Adventslicht in unsere Häuser!**

- |           |                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14:00 Uhr | Gottesdienst (Kirche)                                                                                                                                                                                                                       |
| 15:00 Uhr | Ausstellung (Kirche)<br>(liebgewordene Weihnachtsgeschenke von gestern und heute, wir bitten um Leihgaben für die Ausstellung)<br>Kaffeetrinken (Pfarrhaus/Feuerwehrhaus)<br>Roster/Glühwein (Anger)<br>Tombola, Weltladen, usw. (Pfarrhof) |
| 17:00 Uhr | musikalische Feierstunde (Kirche)<br>(gestaltet von musizierfreudigen Gemeindegliedern)                                                                                                                                                     |

**Hinweis!**

Am 07.12.2001, 15:00 Uhr in Tschirma, Kindernachmittag (Krippenspiel)

**Kirchgemeinde Tschirma  
 Pfr. Rudorf**

**Ev.-Luth. Pfarramt St. Veit  
 Wünschendorf/Elster**

**für die Kirchgemeinden Wünschendorf/E.,  
 Endschütz/Letzendorf, Mosen, Wolfersdorf**

Cronschwitz 15  
 07570 Wünschendorf/Elster  
 Tel./Fax: 036603/88519  
 E-Mail: st.-Veit@t-online.de

**Gottesdienstordnung - Dezember****Samstag, 01.12.**

16.00 Uhr Trauung St. Veit

**Sonntag, 02.12. - 1. Sonntag im Advent***Kollekte: Ortskirche*

10.00 Uhr Zentralgottesdienst St. Veit für alle Gemeinden mit Einführung der neuen Gemeindeglieder

**Mittwoch, 05.12.**

18.00 Uhr Gottesdienst Letzendorf

**Donnerstag, 06.12.**

19.00 Uhr zentrale Adventsfeier für alle Gemeinden, Kommunikationszentrum Poststraße

**Freitag, 07.12.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Sonntag, 09.12. - 2. Sonntag im Advent***Kollekte: Ortskirche u. Lutherischer Weltdienst*

08.30 Uhr Gottesdienst Wolfersdorf

10.00 Uhr Posaunengottesdienst St. Veit

18.00 Uhr Bläsermusik St. Marien Endschütz

**Mittwoch, 12.12.**

18.00 Uhr Gottesdienst Mosen

**Freitag, 14.12.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Sonntag, 16.12. - 3. Sonntag im Advent***Kollekte: Ortskirche*

08.30 Uhr Gottesdienst Letzendorf

10.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

**Mittwoch, 19.12.**

kein Gottesdienst

**Freitag, 21.12.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Samstag, 22.12.**

17.00 Uhr adventliche Bläsermusik St. Veit

**Sonntag, 23.12. - 4. Sonntag im Advent***Kollekte: Ortskirche*

10.00 Uhr Wortgottesdienst St. Veit

**Montag, 24.12. - Heiligabend***Kollekte: Ortskirche*

14.00 Uhr Christvesper Wolfersdorf

15.30 Uhr Christvesper m. Krippenspiel St. Marien Endschütz

17.00 Uhr Christvesper m. Krippenspiel St. Veit

23.00 Uhr Christmette Feier d. hl. Nacht St. Veit

**Dienstag, 25.12. - 1. Christtag***Kollekte: Diakon. Werk/Behindertenarb./OK*

08.30 Uhr Gottesdienst Letzendorf

17.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

**Mittwoch, 26.12. - 2. Christtag***Kollekte: Ortskirche*

08.30 Uhr Gottesdienst Mosen

10.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

13.30 Uhr Gottesdienst Untitz

**Sonntag, 30.12. - Sonntag nach dem Christfest***Kollekte: Ortskirche*

10.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

**Montag, 31.12. - Sylvester***Kollekte: Ortskirche*

15.30 Uhr Gottesdienst St. Marien

17.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

**Gottesdienstordnung Januar****Dienstag, 01.01. - Neujahr - Tag der Namensgebung Jesu***Kollekte: Ortskirche*

17.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

**Mittwoch, 02.01.**

kein Gottesdienst

**Freitag, 04.01.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Sonntag, 06.01. - Epiphania / Hl. Drei Könige***Kollekte: Ortskirche*

08.30 Uhr Gottesdienst St. Marien

10.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

**Mittwoch, 09.01.**

19.00 Uhr Wortgottesdienst Mosen

**Freitag, 11.01.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Sonntag, 13.01. - 1. Sonntag n. Epiphania***Kollekte: Ortskirche/EKD Friedensdienst*

08.30 Uhr Wortgottesdienst Wolfersdorf

10.00 Uhr Wortgottesdienst St. Veit s. unten

**Mittwoch, 16.01.**

19.00 Uhr Letzendorf

**Freitag, 18.01.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Sonntag, 20.01. - letzter Sonntag n. Epiphania***Kollekte: Ortskirche*

08.30 Uhr Gottesdienst Mosen

10.00 Uhr Gottesdienst St. Veit

13.30 Uhr Wortgottesdienst Untitz

17.00 Uhr Wortgottesdienst Pfarrhaus Endschütz

**Mittwoch, 23.01.**

19.00 Uhr Wortgottesdienst Wolfersdorf

**Freitag, 25.01.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

**Sonntag, 27.01. - Septuagesimae (70 Tage v. Ostern)***Kollekte: Bibelwerk/Bibelmobil/OK*

08.30 Uhr Gottesdienst Letzendorf

10.00 Uhr Wortgottesdienst St. Veit

**Mittwoch, 30.01.**

kein Gottesdienst

**Freitag, 01.02.**

19.00 Uhr Vespergottesdienst St. Veit

Ab 13.01. feiern wir die Sonntagsgottesdienste der Wünschendorfer Veitgemeinden im Gemeindehaus Cronschwitz.

Ab 20.01. feiern wir die Gottesdienste der Mariengemeinde Endschütz im Gemeineraum im Pfarrhaus.

**Kirchspiel Albersdorf, Berga, Clodra und Wernsdorf****Monatsspruch***Der Herr ist treu; er wird euch Kraft geben und euch vor dem Bösen bewahren.***Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten****Sonntag, 02.12. - 1. Advent**

10.00 Uhr Berga/Pfarrhaus

Einführung des neuen Gemeindegliederrates

13.30 Uhr

Kirche Clodra

Einführung des neuen Gemeindegliederrates

**Samstag, 08.12.**

14.00 Uhr Kirche Wernsdorf

Taufe von Sophie, Annemarie und Sebastian Voelkel

**Sonntag, 09.12. - 2. Advent**

10.00 Uhr Berga/Pfarrhaus/mit Kindergottesdienst

**Samstag, 15.12. - Weihnachtskonzert**

17.00 Uhr Kirche Berga

**Sonntag, 16.12. - 3. Advent**

10.00 Uhr Berga/Pfarrhaus/mit Kindergottesdienst

**Montag, 24.12. - Heiliger Abend**

14.00 Uhr Kirche Clodra

15.30 Uhr Kirche Wernsdorf mit Krippenspiel

18.00 Uhr Kirche Berga mit Krippenspiel

**Dienstag, 25.12. - 1. Weihnachtsfeiertag**

10.00 Uhr Berga/Pfarrhaus

**Sonntag, 30.12. - 1. Sonntag nach dem Christfest**

10.00 Uhr Berga/Pfarrhaus

Sakramentsgottesdienst

**Dienstag, 01.01.2002 - Neujahr**

10.00 Uhr Berga/Pfarrhaus

**Weitere Veranstaltungen****Montag, 10.12.**

14.00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrhaus

**Bibel-Gesprächs-Kreis**

donnerstags, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Thema: Das Buch der Offenlegung

**Kirchmusik + Kinderstunde**

freitags, im Pfarrhaus Berga

15.30 Uhr Kinderstunde + Kindersingkreis

17.30 Uhr Blockflötenquartett

18.30 Uhr Handglockenkreis

**Konfirmanden & Vorkonfirmanden**

montags, 16.00 Uhr im Pfarrhaus

**Bastelkreis**

mittwochs im Pfarrhaus ab 14.00 Uhr

**Ev.-Luth. Pfarramt Berga****Kirchplatz 14**

Tel./Fax: 036623/25532

## Kindergarten- und Schulfachrichten

### Staatliche Grundschule Berga

Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2002/2003

1. Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2002 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig und müssen zu den nachfolgenden Terminen angemeldet werden.
2. Offensichtlich behinderte Kinder können auch bei der zuständigen Sonderschule direkt angemeldet werden.
3. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.
4. Zu den schulärztlichen Untersuchungen erhalten die Eltern Einladungen über das Gesundheitsamt.
5. Laut Thüringer Schulgesetz vom 06.08.1993 § 19 und § 59 sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden. Auch zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden. Bei Versäumnis gilt dies als Ordnungswidrigkeit.
6. Hinweis: Zu unserem Schulbezirk gehören: Berga, Eula, Unter- und Obergeißendorf, Markersdorf, Albersdorf, Großdraxdorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Kleinkundorf, Großkundorf, Clodra, Zickra und Dittersdorf.
7. Die Erziehungsberechtigten melden ihre schulpflichtigen Kinder bitte in der Schulleitung der Grundschule Berga zu folgenden Terminen an:  
Montag, 10.12.2001, 13.00 - 15.30 Uhr  
Dienstag, 11.12.2001 09.00 - 11.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr  
Ihr Kind können Sie zur Anmeldung mitbringen!
8. Sollte die Anmeldung zu diesen Terminen nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte mit der Schulleitung der Grundschule (Tel. 20041) einen anderen Zeitpunkt. Die Anmeldung muss spätestens bis 14.12.2001 erfolgt sein.

**E. Stieler**

Schulleiterin der Grundschule

### Initiative "Hilfe für Brest"

#### Hilfstransport nach Brest im Frühjahr 2002



Seit 1999 führt unsere private Initiative im Auftrag des Behindertenverbandes in Greiz einmal im Jahr einen Hilfstransport nach Brest in Weißrussland durch. Wir versorgen mit den gesammelten Hilfsgütern 170 Familien mit Behinderten (Kinder und Erwachsene), 30 Familien mit krebserkrankten Kindern, einen Kindergarten und 5 kinderreiche, besonders arme Familien in dem Dorf Powit nahe von Brest.

Anlässlich des Martinstages sammelte in diesem Jahr die Grundschule Berga für unsere nächste Fahrt. Am Freitag, den 09.11.2001 kamen wir nach Berga, um den Kindern unser im Mai diesen Jahres in Brest gedrehtes Video zu zeigen und von unserer Aktion zu berichten. Die Kinder sahen, wie wir in Brest Spenden verteilten. Sie sahen und hörten, wie sich die Kinder des Kindergartens Brest in Form von Liedern und Tänzen bei den deutschen Spendern bedankten. Nach der Videoführung stellten uns die Bergaer Kinder viele interessierte Fragen über das Leben der Menschen in Weißrussland.



Danach erfolgte die Übergabe der gesammelten Spenden der Kinder: Spielzeug, Plüschtiere, Kleidung, Schulbedarf, und Kosmetika. Wir waren überwältigt von der Menge, die die Bergaer Kinder zusammengetragen hatten. Wir versprachen, auch im nächsten Jahr ein Video zu drehen, in dem wir zeigen, wem wir die Spenden übergeben.

Zusätzlich erhielten wir für unsere Reisekasse noch 90,- DM. Wir bedanken uns auch im Namen der Betroffenen in Weißrussland ganz herzlich bei den Lehrerinnen, Lehrern, Kindern, Eltern und Großeltern aus Berga und Umgebung, die uns mit den gesammelten Sach- und Geldspenden eine große Hilfe geleistet haben.

Für unseren nächsten Hilfstransport im Mai 2002 benötigen wir dringend einen Lkw mit Anhänger. Welcher Unternehmer würde uns diesen kostenlos zur Verfügung stellen?

Außerdem brauchen wir noch viel Geldspenden, um die Fahrt überhaupt durchführen zu können. Wer uns helfen möchte, kann auf folgendes Spendenkonto überweisen: Sparkasse Greiz-Greiz, Riemer/Geipel "Hilfe für Brest", BLZ: 83050000, Konto-Nr. 92681.

Möchten Sie mehr Informationen über unsere Initiative? Rufen Sie uns an! Cornelia Riemer 036695/21997 oder 0172/3571585. Uta Nowotny 0365/8003503.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

**Cornelia Riemer**

## Aus der Heimatgeschichte

### Leseempfehlungen zum Jahresende

Nun ist die Zeit der kurzen Tage wieder gekommen. Wenn es draußen unfreundlich regnet oder schneit, fühlt man sich im warmen Wohnzimmer erst so recht gemütlich. Da bieten die am Jahresende erscheinenden Kalender und Jahrbücher eine willkommen Beschäftigungsmöglichkeit. Auf zwei dieser Almanache soll hier hingewiesen werden.

Schon im Oktober erschien der 19. Jahrgang des Vogtland-Jahrbuchs "Durch Land und Zeit". Die diesjährige Ausgabe ist die zehnte, die von Curt Röder (Vogtländischer Heimatverlag Neupert, Plauen/Vogtland) herausgegeben wird. Zum Preis von 19 DEM erhält man (auch in Greizer Buchhandlungen) ein richtig gebundenes, rund 250 Seiten umfassendes Buch mit Bunt- und Schwarzweißfotos und anderen Illustrationen. Über hundertzehn verschiedene Beiträge decken nahezu jedes Interessengebiet, das sich in irgendeiner Weise auf die Heimat bezieht, ab. Wir finden Gedichte (auch Mundartliches), Erzählungen und kleine populärwissenschaftliche Aufsätze, z. B. über die Beziehungen des berühmten Karl May zu Plauen, über den letzten regierenden Greizer Fürsten Heinrich XXII. Reuß ä. L. oder darüber, wie ein einfacher wandernder Müller von Tobertitz nach Obergeißendorf wanderte und hier



ein noch heute vorhandenes Geschlecht gründete. Brauchtum, Kunstgeschichte, die heimatische Tierwelt, Auswandererschicksale und vieles andere mehr verlocken zum "Schmöckern". Auf andere Weise gestaltet, aber ebenso unverwechselbar ist der im Ackermann Verlag Helmut Süßmann in Hof erscheinende "Heimatkalender für Fichtelgebirge, Frankenwald und Vogtland". Die 2002er Ausgabe der beliebten grünen Broschüre (160 Seiten, 6 DEM; erhältlich z. B. im Gondrom in Hof) bietet neben dem Kalendarium (mit Mondwechseln, Sternzeichen, Bauernregeln und Angaben aus dem Hundertjährigen Kalender) in über 30 Einzelbeiträgen eine Fülle interessanter, teils lustiger, teils nachdenklich machender Geschichten und Berichte. Auch hier kommt die (fränkische und thüringische) Mundart zu ihrem Recht. Aus unserem Raum kommt ein Beitrag über den Waltersdorfer Bauern Johann Adam Lorber (1789 - 1868), einen Teilnehmer der Völkerschlacht. An Engpässe zu DDR-Zeiten erinnert eine humorvolle Mundarterzählung aus der Lobensteiner Gegend ("Hoosnepf solls gehm!"). Weitere Themen sind z. B. der gelehrte Bauer von Rothenacker bei Schleiz oder Aberglaube und Brauchtum in den Unternächten zwischen Weihnachten und Neujahr ("Die Internächte"). So mancher würde sich gewiß freuen, eine dieser Neuerscheinungen auf seinem weihnachtlichen Gabentisch vorzufinden.

Dr. Frank Reinhold

## AUS EINER QUARTIERUNGSROLLE FÜR BERGA -1851

### 2. Teil

In Schloßberga können 42 Mann mit 6 Pferden untergebracht werden, verteilt auf folgende Einwohner:

Pächter **Wedler** - 3 Wohnstuben, 2 Kammern, (6), Offiziersquartier; Herr Staatsminister von **Watzdorf** - 12 Wohnstuben; Gottlieb **Pilling** - 2 Wohnstuben mit Kammern; Friedrich **Phenn** I Wohnstube mit Kammer; Karl Friedrich Prager - I Wohnstube mit Kammer; Christian **Pufe** - 2 Wohnstuben, 2 Kammern; Gottlieb **Dünger** - I Wohnstube mit Kammer; Georg **Dünger** - I Wohnstube mit Kammer; Johann Gottlieb **Behr** - 1 Wohnstube mit Kammer; Friedrich **Lippold** - I Wohnstube mit Kammer; Johann Michael **Bräunlich** - 1 Wohnstube mit Kammer; Witwe **Böttchern** - 1 Wohnstube mit Kammer; Johann Gottfried **Becker** - 1 Wohnstube mit Kammer; Johann Georg **Becker** - I Wohnstube mit Kammer; Johann Gottfried **Tag** - I Wohnstube mit Kammer; Johann Gottlob **Buschmann** - I Wohnstube, 2 Kammern; Christian Friedrich **Bernhardt** - 2 Wohnstuben mit Kammern; Johann Erdmann **Heinzmann** - I Wohnstube mit Kammer; Heinrich **Geipel** - I Wohnstube mit Kammer.

In Pöltzschen können 39 Mann mit 4 Pferden untergebracht werden, verteilt auf folgende Einwohner:

Johann Georg Vetterlein - 2 Wohnstuben, 2 Kammern; Friedrich Wilhelm **Grünler** - I Wohnstube mit Kammer; Witwe **Pufin** - 2 Wohnstuben, 3 Kammern; Christoph **Dietzold** - 2 Wohnstuben, 2 Kammern, Christian **Scheube** - I Wohnstube mit Kammer; Christoph **Oertel** - 2 Wohnstuben, 2 Kammern; Heinrich **Lätzsch** - 2 Wohnstuben, 2 Kammern, Stall (2); Friedrich **Hölzel** - 2 Wohnstuben, I Kammer; Heinrich **Rommel** - 1 Wohnstube, Herr **von Zehmen** - I Wohnstube, 2 Kammern; Gottfried **Steinbock** - 2 Wohnstuben, 3 Kammern, (2).

### Anhang:

die Kirche hat keine extra Räume; das Spital - I Wohnstube; der Schützensalon hat keine extra Räume; die Schulstube hat keinen extra Raum, der Rathaussaal hat keinen extra Raum; das Amtshaus - 3 Expeditionsstuben

Aus einer „Spannrolle“ vom selbigen Jahr: (Spannrolle = Verzeichnis der Einwohner Berga, Schloßberga, Pöltzschen mit Neumühl, welche Anspannvieh haben)

Franz Herold hat I Kuh, Karl Klopfer hat 3 Kühe, Gotthard Müller hat 3 Kühe, Karl Kriegelstein hat 3 Kühe, Christian Löffler hat 2 Pferde, Karl Bräunlich hat 2 Kühe, Christian Trömmler hat 2 Kühe, Ferdinand Wappler hat 2 Kühe, Herr Oberpfarrer Ackermann hat 4 Kühe, Heinrich Weise hat 2 Kühe, Karl Petzold hat 2 Pferde, Heinrich Knoll hat 3 Kühe, Gottlob Schubert hat 2 Pferde, Steueraufseher Petzold hat 1 Reitpferd, Heinrich Fritzsche hat 3 Kühe, Eberhard Frosch hat 2 Kühe, Gottfried Pensold hat 4 Kühe, Gustav Uhlmann hat 2 Pferde, Karl Baier hat 3 Kühe, Friedrich Müller hat 2 Kühe, Karl Geßner hat 2 Kühe, Meister Bürger hat I Kuh, Herr Kaufmann hat 2 Pferde, Rittergut Schloßberga hat 8 Pferde, Heinrich Lätzsch im Oberhammer hat 2 Kühe, Christoph Oertel hat 3 Kühe, Witwe Pufe hat I Ochsen und 2 Kühe, Johann Georg Vetterlein hat 3 Kühe,

Frau Rahm hat 2 Kühe und Herr von Zehmen auf Neumühl hat I Pferd und 2 Ochsen.

Insgesamt sind hier 19 Pferde, I Reitpferd, 3 Ochsen und 54 Kühe.

G. Benkel

Heimat- u. Geschichtsverein

## Sonstiges

### Ein Besuch lohnt sich

Fast 50 Jahre Uranerzbergbau prägten das Bild unserer Region Ostthüringen nachhaltig.

Mit der fortschreitenden Sanierung und Revitalisierung dieser Landschaft verschwinden auch Zeitzeugen wie ehemalige Schächte, die Erzaufbereitung und Halden. In naher Zukunft wird sich anstelle des Tagebaues Lichtenberg ein Hügel erheben und die Schachtgebäude der unzähligen Betriebsstandorte der WISMUT werden restlos abgebrochen sein.

Bereits heute ist durch die Flutung des Grubengebäude im Ronneburger Revier für niemanden mehr begehbar.

Aus diesem Grund wurden durch den Heimat- und Verschönerungsverein Ronneburg, dem Bergbauverein e.V. Ronneburg und der Stadtverwaltung Ronneburg die gemeinsame Weiterführung der EXPO-Ausstellung angestrebt. Nach 4 Monaten der gemeinsamen Ausstellung haben sich fast 4.000 Besucher über die Entwicklung im Ostthüringer Raum informiert.

Wissen Sie was eine Keilhau oder eine Schwarzkaue ist? Oder haben Sie einen polnischen oder deutschen Türstock schon einmal gesehen? Dies und viel vieles mehr können Sie in dieser Ausstellung im Ronneburger Informationszentrum Bogenbinderhalle über 2 Etagen erfahren und erleben. Selbst die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 ist in dieser Ausstellung ein Thema.

Drum kann es an trüben oder schönen Tagen auch mal heißen: „Auf nach Ronneburg in das Informationszentrum Bogenbinderhalle und "Einfahren" ins Schaubergwerk"

Wir haben für Sie täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr im Informationszentrum Bogenbinderhalle in der Rosa-Luxemburg-Straße neben der DEA-Tankstelle Brunnenstraße geöffnet.

Eintritt: Erwachsener 3,00 DM  
Kinder 1,50 DM

Telefonisch sind wir für Sie unter 036602/44316 erreichbar.

**Pfarr**

**Arbeitsgruppe BUGA**

**der Stadtverwaltung Ronneburg**

### Informationszentrum Bogenbinderhalle Ronneburg

#### Ausstellung mit Schaubergwerk

täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Ronneburg, Rosa-Luxemburg-Straße, 07580 Ronneburg,  
Tel.: 036602/44316

### Eine Aktion der DAK

**„Nehmen Sie Rückenschmerzen nicht auf die leichte Schulter“**

**Teil 4:**

**Was tun bei Nackenverspannungen?**

**Rücken-Aktion der DAK klärt auf**

Die Halswirbelsäule ist der beweglichste Teil des Rückens. Verhärteten sich die Nackenmuskeln zum gefürchteten "Bürnackeln" oder zum ausgewachsenen steifen Hals, kann sich dies allerdings schnell ändern. Kühle, Zugluft, ungünstige Körperhaltungen, Stress oder zu hohe Alltagsbelastungen sind mögliche Ursachen dafür. Wer betroffen ist, sollte folgende Punkte beachten.

Halten Sie die schmerzenden Muskeln unbedingt warm, zum Beispiel mit einem Schal. Vermeiden Sie ruckartige Kopfbewegungen, aber auch Testbewegungen nach dem Motto "gehts

schon wieder?!" Sehr gut sind vorsichtige Massagen. Achtung: Dabei darf nichts weh tun!

Martina Bittner, Bezirksgeschäftsführerin der DAK Greiz: "Wenn die Verspannungen auch nach mehreren Tagen oder sogar Wochen nicht verschwinden, sollten Sie ihren Hausarzt oder einen Orthopäden aufsuchen. Der kann entscheiden, ob die Ursache vielleicht eine Fehlstellung der Wirbel ist." In den meisten Fällen aber entstehen Verspannungen durch eine Rundhaltung im oberen Rücken. Durch diesen "Schubkarrengang" sind die Nackenmuskeln ständig auf Dauerspannung. Gezieltes Training der Rückenmuskeln und regelmäßiges Dehnen der Brustmuskeln helfen, den Rundrücken auszugleichen. Genauso wichtig ist, selbst immer wieder aktiv die Haltung zu überwachen: Brust raus, Schultern nach hinten und nach unten, Bauch leicht einziehen! So wird der Nacken entlastet und Verspannungen vermieden.

Gönnen Sie sich regelmäßig eine "Aktiv-Pause" für Ihren Nacken. Fünf Minuten genügen, und der Nacken fühlt sich wieder fit und entspannt an. Die DAK hat ein kurzes und einfaches Programm zusammengestellt. Die Anleitung dazu findet sich in der Broschüre "Fit im Rücken". Diese gibt es gratis in allen Geschäftsstellen der Krankenkasse. Zusätzlich wird am (Tag/Monat) ein/e (Arzt-Vortrag/Telefon-Rageber-Aktion) angeboten

## Veranstaltungen

### mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach im Dezember 2001 in der heimatischen sächsisch-thüringischen Region

- 01.12.**  
17.00 Uhr Theater der Stadt Greiz  
Stavenhagen-Preistärkerkonzert  
Solist: Susanne Ehrhardt/Blockflöte  
Dirigent: MD Stefan Fraas
- 02.12.**  
17.00 Uhr Festsaal der Sparkasse Saale-Orla in Schleiz  
Adventskonzert mit Werken von Händel, Rodrigo, Vivaldi, Mozart u. a.  
Solist: Susanne Ehrhardt/Blockflöte  
Dirigent: MD Stefan Fraas
- 04.12.**  
19.30 Uhr Kurhaus Bad Elster:  
Welterfolge des Musical  
Solist: Nicole Rösch/Sopran  
Dirigent u. Moderation: MD Stefan Fraas
- 08.12.**  
17.00 Uhr Stadtkirche St. Marien Greiz:  
J. S. Bach Weihnachtsoratorium, Kantaten 1 - 3  
mit dem Kantatenchor Greiz  
Dirigent: Matthias Grünert a. G.
- 09.12.**  
18.00 Uhr Trinitatiskirche Reichenbach:  
J. S. Bach Weihnachtsoratorium, Kantaten 1 - 3  
mit der Kantorei Trinitatis  
Dirigent: Rainer Hrasky a. G.
- 12.12.**  
19.30 Uhr Neuberinhaus Reichenbach und  
**14.12.**  
19.30 Uhr Theater der Stadt Greiz:  
4. Sinfoniekonzert mit Werken von W. A. Mozart,  
R. Strauß, R. Schumann  
Solist: Stefan Schili/Oboe  
Dirigent: Doron Salomon
- 13.12.**  
19.30 Uhr Kurhaus Bad Elster:  
Johann Strauß-Gala "Rosen aus dem Süden"  
Moderation: Georg Stahl  
Dirigent: MD Florian Merz a. G.
- 15.12.**  
17.00 Uhr Sparkasse Klingenthal:  
Weihnachtliches Konzert  
Dirigent: Doron Salomon
- 15.12.**  
20.00 Uhr Neuberinhaus Reichenbach:  
Wohltätigkeitskonzert der Lebenshilfe e. V. mit  
Werken von J. Ph. Rameau, P. I. Tschaikowski,  
E. Grieg und B. Smetana

Solist: Stefan Heinemeyer / Violoncello (1.  
Preisträger der Intern. Instrumentalwettbewerb  
Markneukirchen 200  
Dirigent: Doron Salomon

- 16.12.**  
17.00 Uhr Ratskeller Rodewisch:  
Weihnachtskonzert  
Programm u. Mitwirkende wie 15.12. Neuberin-  
haus Reichenbach
- 19.12.**  
19.30 Uhr Rathausaal Werdau:  
Weihnachtliches Konzert  
Dirigent: Doron Salomon
- 20.12.**  
19.30 Uhr Festhalle Bad Brambach:  
Konzert in historischen Kostümen mit Werken  
von C. Stamitz u. W. A. Mozart  
Solist: Stephan Freund / Violine  
Dirigent: Doron Salomon
- 21.12.**  
19.30 Uhr Gymnastik- und Therapiehalle des Diakoniever-  
eins Carolinenfeld e. V. in Greiz ( Obergrochlitz:  
Wohltätigkeitskonzert des Diakonievereins Caroli-  
nenfeld e. v.  
Dirigent: Doron Salomon
- 22.12.**  
15.00 Uhr Stadthalle Chemnitz  
Weihnachtskonzert "Tausend und ein Takt"  
Dirigent: Doron Salomon
- 31.12.**  
15.00 Uhr Theater der Stadt Greiz:  
Silvesterkonzert der Anrechtsreihe "Stunde der  
Musik" und
- 31.12.**  
18.00 Uhr Theater der Stadt Greiz:  
Silvesterkonzert der Anrechtsreihe "Sinfoniekon-  
zerte"  
Solisten: Cornelia Wosnitza/Sopran, Reinhart  
Ginzel/Tenor, Winfried Arenhövel/Sprecher  
Dirigent: Fredo Jung u. G.

Änderungen und Ergänzungen entnehmen Sie bitte den aktuel-  
len Veröffentlichungen.

Greiz/Reichenbach, 23.10.2001

**Wolfgang Franz**  
Orchesterdirektor

### Nächster Redaktionsschluß:

Donnerstag, den 06.12.2001

### Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, den 14.12.2001

# Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

... les' ich immer!

**inform** -Verlags-GmbH & Co KG

Ein Unternehmen

der Verlag + Druck Gruppe



Linus Wittich KG

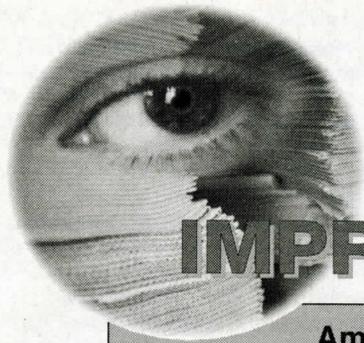
In den Folgen 43

98704 Langewiesen

Telefon (03677) 2050-0

Telefax (03677) 2050-21

Internet: [www.wittich-langewiesen.de](http://www.wittich-langewiesen.de)



# IMPRESSUM

**Amtsblatt der  
Stadt Berga an der  
Elster und Umgebung**

**Herausgeber:**

Stadt Berga/Elster

**Verlag und Druck:**

Inform-Verlags-GmbH & Co KG  
In den Folgen 43, 98704 Langwiesen  
Tel. 036 77/2050-0, Fax 036 77/2050-15

**Verlagsleiter:**

Mirko Reise

**Verantwortlich für amtlichen und  
nichtamtlichen Teil:**

Der Erste Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,  
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Mirko Reise  
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

**Erscheinungsweise:**

14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen  
im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall  
können Sie Einzelstücke zum Preis von  
4,00 DM (inkl. Porto und 7% MWSt.)  
beim Verlag bestellen.

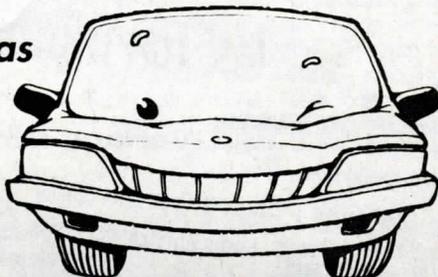


**Es war einmal...**  
...ein Mann, der  
sich ein Auto kaufen  
wollte.  
Doch er wußte  
nicht, wie er dies  
anstellen sollte.  
Diese Tatsache  
quälte ihn so sehr,  
daß er Alpträume  
bekam.

Am nächsten Morgen dachte sich der Mann,  
warum werfe ich nicht einmal einen Blick in mein  
Amts- und Mitteilungsblatt. Dort steht bestimmt  
genau das richtige Auto für mich drin.  
Gesagt, getan. Er war erstaunt von der Vielfalt der  
Angebote und fand sein Traumauto.

Die Moral von der  
Geschicht:

**Vergeßt das  
Lesen  
dieser  
Zeitung  
nicht!**



**424,-**  
ab EUR  
pro Person



- ✓ 8tägige Badereise
- ✓ 4-Sterne-Hotel
- ✓ All-Inclusive

## Südliche Türkische Ägäis

**Bodrum - das Saint Tropez der Türkei**

inkl. Ganztagesausflug

**Genießen Sie saphirblaue  
Buchten, feine Sandstrände  
und das malerische  
Fischerdorf Güllük.**

bzw. "SunExpress" nach Bodrum  
und zurück ■ Zug zum Flug 2. Kl. inkl.  
ICE-Nutzung (ausgen. Innverbundver-  
kehr) ■ Transfer ■ 7 Übernacht. im  
4-Sterne-Hotel (Landeskategorie)  
■ All Inclusive ■ Unterbringung im DZ  
■ deutschspr. Reiseleitung ■ Willkom-  
menscocktail ■ Ganztagesausflug  
Dörferfahrt ■ Reisepreissicherungs-  
schein

**Ihr Hotel: "Corinthia Labranda"**  
Ihr Hotel liegt oberhalb der  
Mandalya Bucht und verfügt über  
Restaurants, Bars, Süßwasser-  
pool, Kinderbecken, Kinderclub,  
Fitnesszentrum, Türk. Dampfbad  
u.v.m. Alle Zimmer sind mit Bad o.  
Dusche/WC, Klimaanlage (stun-  
denweise in Betrieb), Sat-TV,  
Radio, Direktwahltelefon und Mini-  
bar ausgestattet. Hotel- und Frei-  
zeiteinrichtungen teilweise gegen  
Gebühr.

**All Inclusive beinhaltet u.a.  
folgende kostenfreie  
Leistungen:**

- Frühstück ■ Mittagessen ■ Abend-  
essen ■ Kaffee, Tee, Kuchen
- kleine Snacks ■ Mitternachts-  
Imbiss ■ alle lokalen alkoholische  
u. alkoholfreie Getränke von 07:00 -  
24:00 Uhr (nicht in der Discothek)
- Sauna ■ Dampfbad ■ Jacuzzi
- Gesundheitszentrum ■ Tisch-  
tennis ■ Tennis (ohne Flutlicht)
- Kino ■ Benutzung Strandbadetuch

**Inklusivleistungen:**  
■ Charterflug mit der renommierten  
Fluggesellschaft "Pegasus Airlines"

**0 180 5/20 23 08**  
0,12 EUR pro Minute  
**Buchungshotline**

Täglich von 8-22 Uhr sind wir für Sie da!  
Kennziffer: 21/200 (bitte bei Buchung angeben!)

**Wunschleistungen pro  
Person/Woche:**

- EZ-Zuschlag Saison A: EUR 249,-  
und Saison B: EUR 299,-.

Preise und Termine für 2002 pro Person im 4-Sterne-Hotel in EUR		EDV-Code: 23C7A
Abflughafen	Berlin-Schönefeld	
Preise	Termine	
<b>Saison A</b>	04.04. 11.04. 18.04. 25.04. 02.05. 09.05.	
<b>8tägig EUR 424,-</b>	16.05. 23.05. 30.05. 06.06. 13.06. 20.06.	
<b>15tägig EUR 724,-</b>	29.08. 05.09. 12.09. 19.09. 26.09. 03.10.	
	10.10. 17.10. 24.10. 31.10.	
<b>Saison B</b>	20.06. 27.06. 04.07. 11.07. 8.07. 25.07.	
<b>8tägig EUR 534,-</b>	01.08. 08.08. 15.08.	
<b>15tägig EUR 834,-</b>		

Der Termin 31.10.2002 ist nur 8tägig buchbar!

**Direkt gebucht - direkt gespart! Kennziffer: 21/200**

04.12.01/20208

Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Mit Erhalt der  
schriftlichen Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 15 % des Reisepreises  
(mind. EUR 25,- p.P.) fällig, der Rest ist 30 Tage vor Abreise zu leisten.  
Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf

# FREIE Berufe

07980 Waltersdorf bei Berga/Elster  
Steinermühle Am Mühlberg 37

**Friedrich K. Gempfer**  
**Rechtsanwalt**

Zugelassen beim Thüringer Oberlandesgericht Jena

Tel.: 036 623 - 23 555 Fax: 036 623 - 23 553  
eMail: RA.Gempfer@t-online.de

Interessenschwerpunkte: Verkehrsrecht, Erbrecht  
Tätigkeitsschwerpunkte: Baurecht, Arbeitsrecht, Strafrecht

QUALITÄT & VIELFALT

**HAUSTECHNIK GmbH**

**FRITZSCHE**

BAD KÜCHE HEIZUNG

LEICHT Miele

**WIR ZEIGEN NEUES**

Unsere neue Bad- und Küchenausstellung zeigt neue Ideen und Anregungen für Sie.

Gewerbegebiet Morgensonne 10  
07580 Braunichswalde, Tel. 036608 / 965-0



Raten Sie mal...

...und gewinnen Sie wöchentlich 500 DM!

inform Verlag-GmbH & Co. KG  
Ein Unternehmen der Verlag + Druck Gruppe Linus Wittich KG



**Lösung des Kreuzworträtsels:**

E					LE									
Z	E	N	T	R	I	F	U	G	E					
A	T	M	E	N					NG					
A	G	E		B		S	T	E	T					
L				G	E	R	T	E		O				
O	E	L	E	N		R			R	E				
				W		I	O	N	E	N				
				P	F	U	S	C	H	D	E			
				A	L	E		H		G	E	N		
				L	A	H	M							
				L	I	L	A							
				A	A	R				U				
										E	L			
										A	R	I	E	
										L	C	S		
										W	O	C	H	E
										E	D	E	L	

**TWEN**

**Ständig besetzt?**



Kurz vor Anzeigenschluß laufen bei uns die Telefone heiß. Geben Sie Ihre Angebote doch schon einen Tag früher durch. So sparen Sie lästiges Wählen. Oder noch einfacher, faxen Sie doch.

Ihre **inform-Verlags-GmbH & Co KG**  
In den Folgen 43  
98704 Langewiesen  
Tel. (0 36 77) 20 50 - 0  
Fax (0 36 77) 20 50 - 15

**Großer Weihnachtsbaumverkauf in Berga**

Parkplatz Rewe-Schulze-OHG  
**Ab 14.12.2001 - 24.12.2001,**  
am 17.12.2001 geschlossen.

**Verkauf täglich ab 14.00 Uhr**  
**Sonnabend 9.00 - 12.00 Uhr**

Die „kleinen“ Zeitungen mit der großen Information!

**Inform-Verlags-GmbH & Co KG**  
In den Folgen 43  
98704 Langewiesen

**PIEHLER**

Omnibusbetrieb - Reiseveranstalter & Reisebüro  
Chursdorf Nr. 18  
07580 Seelingstädt  
Tel. 036608 / 26 33

Internet: <http://www.piehler.de> • E-Mail: [info@piehler.de](mailto:info@piehler.de)

**Mehrtagesfahrten 2001**

12.12.-16.12.01	Advent in den Tiroler Bergen - Imst	598,50 DM
23.12.-27.12.01	Weihnachten vor den Toren Wiens - Stockerau	725,60 DM
28.12.-02.01.02	Silvester am schönen Gardasee - Malcesine	891,90 DM
28.12.-02.01.02	Silvester in Slowenien - Portoroz	999,40 DM
29.12.-02.01.02	Silvester in der Steiermark - Murau	888,00 DM
29.12.-02.01.02	Silvester vor den Toren Wiens - Stockerau	854,70 DM
29.12.-02.01.02	Silvester in Linz	878,20 DM
31.12.-02.01.02	Silvester über den Dächern Berlins	535,90 DM

**Urlaub 2002**

18.01.-27.01.02	Thermalurlaub in Slowenien Portoroz	794,10 DM
10.02.-16.02.02	Kururlaub Marienbad	524,20 DM
17.02.-22.02.02	Winter in den Tiroler Bergen - Imst	762,80 DM
02.03.-09.03.02	Wellness und Gesundheit auf Fehmarn	409,00 Euro
14.03.-17.03.02	Musikalischer Frühling im Bayrischen Wald	288,00 Euro
18.03.-27.03.02	Thermalurlaub in Slowenien/Portoroz	406,00 Euro
22.03.-24.03.02	Berlin mit Friedrichstadtpalast und „Stars in Concert“	193,00 Euro

Der Preis beinhaltet jeweils pro Person: Ü/HP im Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC.

**Unsere betreuten Flugreisen 2002**

01.02.-08.02.02	Mallorca zur Mandelblüte	559,00 Euro
15.03.-22.03.02	Türkische Riviera inklusive Ausflugsboot	465,00 Euro
01.06.-16.06.02	China mit Yangtze Flusskreuzfahrt	2666,00 Euro

**Tagesfahrten**

02.12.01	Pobershauer Hutzentage	82,10 DM
03.12.01	Lohengrin Thème Bayreuth	47,00 DM + Eintr.
05.12.01	Christkindlmarkt Nürnberg	56,70 DM
07.12.01	Dresden einmal anders	99,80 DM
09.12.01	Bergmannsparade in Schneeberg	48,90 DM
13.12.01	Musikalischer Nachmittag in Masserberg	78,20 DM
15.12.01	Holiday on Ice in Leipzig	39,10 DM
15.12.01	Advent zur Schiefergrube - Steinach	80,20 DM
16.12.01	Schwarzatal - Singende Wirtin	70,40 DM
16.12.01	Weihnachts-Gala 2001 in Aue	39,10 DM
19.12.01	Toskana Thème Bad Sulza	31,10 DM + Eintr.
22.12.01	Weihnachtsrevue im Friedrichstadtpalast	70,40 DM + Eintr.
22.12.01	Vogtlandweihnacht in Wernesgrün	37,20 DM + Eintr.
23.12.01	Bergmannsparade in Annaberg	60,60 DM
31.12.01/01.01.02	Silvester in Bad Steben	180,00 DM

**Unser neuer Katalog „URLAUB 2002“ ist da.**

**Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten Fam. Hartmut Piehler - Kataloge, Beratung und Buchung erhalten Sie in Berga bei Brennstoffhandel Weiße, Tel. 03 66 23 / 20 40 2**

# Rätsel Sie mal...

Verlags-GmbH & Co KG  
**inform**  
 Ein Unternehmen der Verlag + Druck Gruppe Linus Wittich KG

4-7

1

5-9

1

3 = D

10 = L

2

4

1-4

2

Reihenfolge: 6,7,5

Erst müssen Sie herausfinden, welche Gegenstände dargestellt sind, dann können Sie die jeweiligen Buchstaben streichen oder ergänzen, bis Sie das Lösungswort gefunden haben.

## 500,- DM gewinnen!

Verraten Sie uns die richtige Antwort und schon sind Sie dabei!

Vom 01.09.2001 bis zum 23.12.2001 haben Sie die Chance wöchentlich 500,- DM zu gewinnen.

Im letzten Rätsel können Sie 2.000,- DM gewinnen.

Also, mitmachen lohnt sich auf jeden Fall!

Rufen Sie einfach unser Rätsel-Phone an: **01 90/51 15 10** (Gebühr: DM 1,21 / pro Minute)

**Teilnahmeschluss** für unser dieswöchiges Rätsel ist Sonntag, der 02.12.01 (24 Uhr).

Viel Spaß wünscht das "Rätselteam" des Inform Verlages!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter des Inform Verlages und deren Angehörige sind nicht zur Teilnahme berechtigt.

# Bell' Italia

## Pizzeria

Bahnhofstr. 17 neben Schule  
07980 Berga/Elster, Tel. 036623/20358



### Wir bieten in unserer Gaststätte:

- ▶ Montag- Pizzatag            jede Pizza 8,00 DM
- ▶ Dienstag - Spaghettag    essen so viel Sie wollen für 7,50 DM
- ▶ Donnerstag-Schnitzeltag  
XXL Schnitzel + Pommes            10,00 DM
- ▶ Freitag Cocktailltag mit Happy Hour  
von 20.00-21.00 Uhr
- ☞ Wir richten Ihren Kindergeburtstag aus!  
Pro Kind 1 kl. Pizza incl. aller Getränke und Eis            10,00 DM
- ▶ Für Ihre Familienfeierlichkeiten bieten wir kaltes und warmes Buffet, auch mit Anlieferung nach Haus.  
*Lassen Sie sich beraten.*

### Ab 1.12.01 veränderte Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr
Samstag u. Sonntag	17.00 - 23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag	

## Eine Bitte des Verlages...

schreiben Sie Ihre Anzeigenaufträge  
nicht handschriftlich, sondern mit  
Schreibmaschine.

## GROSSER WEIHNACHTSVERKAUF

Videofilme und Videospiele zu  
Niedrigstpreisen!!!

Gebrauchte Videos ab 3,- DM  
MegaDrive und SuperNintendo 10,- DM  
Playstation ab 15,- DM

### WANN?

am 08.12.2001  
von 10.00 - 12.00 Uhr  
von 14.00 - 19.00 Uhr

### WO?

in Ihrer  
Videothek Wetzels  
in Berga  
(im Hof der Raiffeisenbank)  
Tel.: 036623/25121



# Ständig besetzt!



Kurz vor Anzeigenschluß  
laufen bei uns die  
Telefone heiß.  
Geben Sie Ihre Angebote  
doch schon einen Tag  
früher durch.  
So sparen Sie lästiges  
Wählen. Oder noch  
einfacher, faxen Sie doch.

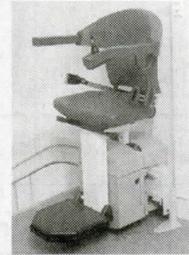
Ihre  
Inform-Verlags-  
GmbH & Co KG  
In den Folgen 43  
98704 Langwiesen  
Tel. (0 36 77) 20 50 - 0  
Fax (0 36 77) 20 50 - 15



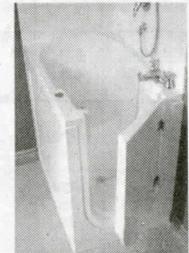
Peter Reckefuß  
Straße des Kindes 4  
99991 Altengottern



ELEKTROMOBILE



TREPPENLIFTE



EINSTIEGSBADEWANNEN

Fördermittelberatung

Finanzierungsberatung

Mit einem Elektromobil zum  
Einkaufen oder zu Freunden -  
die werden staunen. Unabhängig.  
Führerscheinfrei.

**Rufen Sie uns an!**  
**Telefon**  
**03 60 22 / 9 19 11.**

Vereinbaren Sie eine  
kostenlose und unverbindliche  
Probefahrt bei Ihnen zu Hause!

# Raten Sie mal...

Verlags-GmbH & Co. KG  
inform  
WITTMICH  
Ein Unternehmen der Verlag + Druck Gruppe Linus Wittich KG

...und gewinnen Sie wöchentlich 500 DM!

Bedanken möchte ich mich bei allen,  
die mich zu meinem

## 80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken  
so reichlich geehrt haben.

Ebenso „Danke“ für die gute Bewirtung in der  
Gaststätte „Schöne Aussicht“ und der Gaststätte  
„Zur Eiche“ für die Übernachtung.

Elisabeth Schumann

Trennschleuder	erste Mondlandefähre	Wasservogel	Weinstöcke	modern (engl.)	Zündschnur	Ackergerät
Luft holen				4	Getreidehalme	leicht färben
		Getümmel		kontinuierlich	1	
Schildlausfett	Reitstock					Vortrag
			die eigene Person		Antwort auf Kontra (Skat)	
ein-fetten	Umfang der alten Römer	Fluidum	2	elektr. geladene Teilchen		
Machwerk					Tonbezeichnung	
helles engl. Bier			Lasttier		Erbträger	
ugs.: langsam						
fliederfarben			Laubbaum			
Wappentier	atrik. Lilie	span. Artikel	3			
Opernlid						
Teil des Jahres		Musik-träger (Abk.)				
hochwertig						

Hier hätte Ihre Anzeige stehen können ...

**Rufen Sie Ihren Anzeigenfachberater an!**

1	2	3	4
---	---	---	---

Die Lösung finden Sie auf Seite 13!

**HEUTE**

1. Amtsblatt lesen
2. Anzeigenberater der Inform-Verlags-GmbH & Co KG anrufen-0 36 77 / 20 50 - 0

- „Bergaer Zeitung“
- „Leubatalanzeiger“
- „Kahlaer Nachrichten“
- „Stadt Lobenstein“
- „Anzeiger für die VG Oppurg“
- „Oberland-Anzeiger“ Pöllwitz
- „Pöbnecker Stadtanzeiger“
- „Ronneburger Anzeiger“
- „Amts- und Mitteilungsblatt des Saale-Orla-Kreises“
- „Amts- und Mitteilungsblatt“ Triptis
- „Uhlstädter Anzeiger“
- 3x im Landkreis Vogtlandkreis:
  - Auerbach/V. • Elsterberg
  - Pausa

...und in über 120 weiteren Amts- u. Mitteilungsblättern auf Anfrage in Thüringen!

Die „Kleinen Zeitungen“ mit der großen Information

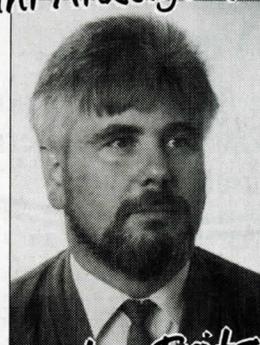
inform

Verlags-GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der Verlag + Druck Linus Wittich KG



Ihr Anzeigenfachberater



Günter Fritzsche

Handy: 0173/9438324

Unser Service für Sie:

- gewerbliche Anzeigen
- private Anzeigen
- Prospekte- und Beilagenverteilung

AUERBACH/V. • OPITZSTR. 31  
Tel./Fax (03744) 21 61 95

www.wittich-langewiesen.de



# Familien- Anzeigen



**Teilen Sie doch einfach Ihr Familienereignis in Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt preisgünstig und persönlich mit!**

Hier ein Beispiel aus unserem Familienkatalog zum Thema Hochzeit. Natürlich können Sie auch einen individuellen Text schalten oder ein persönliches Bild integrieren.



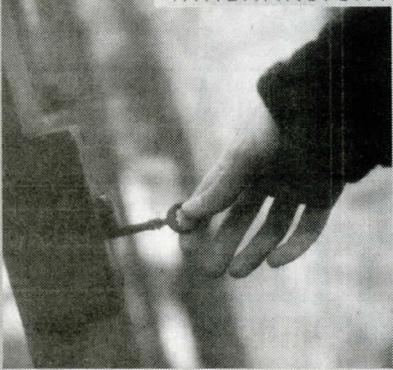
**Ob Geburt, Verlobung, Hochzeit, Geburtstag oder Trauer - fragen Sie nach unserem Familienkatalog!**



**Familienanzeigen in Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt. Rufen Sie uns an!**  
**Wir helfen Ihnen gern weiter! Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0**  
**Fax 0 36 77 / 20 50 21 • E-Mail: [privatanzeigen@wittich-langewiesen.de](mailto:privatanzeigen@wittich-langewiesen.de)**

**Der Buchtipps nicht nur zum Schenken.**

INNENANSICHTEN



*Ich* **find mich**

Anne Dorin

*Herzlichen Dank*



Unsere Hochzeit ist vorbei, schön ist sie gewesen. Geschenke sind nun ausgepackt, die Karten all gelesen.

Wir danken Nachbarn und Bekannten, den Freunden und Verwandten. Daß dieser Tag so herrlich war, dafür dankt Euch das Hochzeitspaar.



**z.B.: Muster 100 mm für nur 52,20 DM inkl. MwSt.**

*Antje und Lars Muster*

Musterhausen, im Juli 2001

aus dem Inhalt Seite 72:—



## IX. Eigenschaften

Zwei Eigenschaften unterscheiden den Menschen grundlegend von allen anderen Wesen:

1. Die Fähigkeit zum Humor, also bewusst lustig zu sein, andere zum Lachen zu bringen, Fröhlichkeit zu verbreiten. Wussten Sie, dass beim Lachen genauso viele „Glücksstoffe“ im Körper frei werden wie beim Verliebtsein?
2. Die Musik: Singen, Tanzen, ein Instrument als Hilfsmittel für eine Vielzahl von Tönen zu nutzen. Musik, die dem Rhythmus des eigenen Herzschlages entspricht, kann einen zutiefst positiven Einfluss auf Nerven und Gemütszustand ausüben.

1. Was halten Sie selbst für Ihre positivsten Eigenschaften?  
 .....

2. Wie oft machen Sie am Tag Spaß, lachen, sind humorvoll?  
 .....

Es ist kein Buch, das Sie durchgehen und beiseite legen. Vielmehr werden Sie über Wochen, Monate, Jahre immer wieder Parts darin überarbeiten und überdenken. Neben den über 400 sehr psychologisch durchdachten Fragen werden Handlungshilfen, Aphorismen, Aussprüche bekannter Persönlichkeiten und Foto-Illustrationen geboten... zum Nachdenken und Streicheln der Seele.

Bestellhotline: 24 Pf/min  
**0 18 05 - 24 87 63**  
 Preis: **29,80 DM**  
 zzgl. Versandkosten: 6,95 DM







# Drogerie Hamdorf - das Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe -

07980 Berga/Elster • Bahnhofstraße 1 • Tel. 036623/20269

*Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...*

**TOP  
Angebot:**

- Adventskalender-Kerzen Stck. .... ab DM **2,95**
- Adventskerzen versch. Sorten abDM **1,49**
- Pyramidenkerzen 50 Stck. .... DM **3,99**
- Aromatische Duftöle ..... ab DM **4,95**
- Duftkerzen ..... ab DM **1,95**



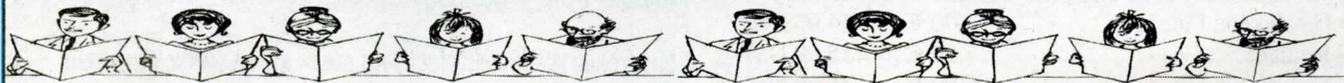
- \* Leuchter und Stumpfenkerzen in großer Auswahl,
- \* Weihnachtsschmuck u. Dekoration für Ihr Wohnzimmer
- \* Original erzgeb. Schnitzereien

**Für Ihre Weihnachtsbäckerei:**

- ★ Rosenwasser 200 ml DM **5,95**
- ★ Pfefferkuchengewürz Btl. DM **2,95**
- ★ Pottasche

Zum Weihnachtsmarkt am 8.12.01 bis 17.00 Uhr geöffnet!

**Unser Foto-Service**  
 Kinderfotos als Weihnachtsgeschenk nach Ihren Wünschen  
 4 Aufn. - 17,95 DM  
 Fotoapparate - neueste Modelle für den Gabentisch  
 z.B. Exata-Nowa Aps 169,95 DM



**MIT EINER ANZEIGE IN IHREM AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT ERREICHEN SIE EINE BREITE ÖFFENTLICHKEIT.**

Inform-Verlags GmbH & Co KG • In den Folgen 43 • 98704 Langwiesen • Tel. 03677/2050-0 • Fax 03677/2050-15

## Jetzt lohnt sich Schenken doppelt.



Empfangbar über die Kabelanlage in Berga oder über Satellit

Ihr persönlicher PREMIERE WORLD Händler

### FERNSEH - BERGER

Markt 11  
 07980 Berga / Elster  
 Telf. 036623 / 21000  
 E-mail: Fernseh-Berger@t-online.de

#### Verschenken Sie 1 Jahr Unterhaltung für die ganze Familie - mit dem Basic-Weihnachtspaket.

1 Jahr PREMIERE Basic für nur einmalig € 170,- (DM 332,49)

- Top - Movies
- Spannende Sport - Events
- Gewaltfreie Kinderprogramme
- Dokumentationen, Events, Musik und prickelnde Erotik
- Zusammenfassung 1. Bundesliga samstags schon ab 17.30 Uhr
- 21 digitale Audiokanäle
- Inklusive Digital-Receiver während der Vertragslaufzeit ohne Zahlung einer Kaution
- Inklusive 2 Select-Filme Ihrer Wahl aus CINEDOM oder BLUE MOVIE

#### - mit dem Premium-Weihnachtspaket

1 Jahr PREMIERE Movie und Basic inklusive Sport bis zum 24.03.02 für nur einmalig € 299,- (DM 584,79)

- Über 30 Top-Movies im Monat
- Gewaltfreie Kinderprogramme
- Spektakuläre Action-Highlights
- Science-Fiction, Comedy, Romantik und BEATE UHSE.TV
- Olympische Winterspiele 2002 in Salt Lake City live
- UEFA Champions League und Bundesliga live
- Formel 1 live aus 6 Kameraperspektiven
- Inklusive Digital-Receiver während der Vertragslaufzeit ohne Zahlung einer Kaution
- Inklusive 2 Select-Filme Ihrer Wahl aus CINEDOM oder BLUE MOVIE